

“Die Globalisten können alle zur Hölle fahren!” (Orban)

2022: Sklavenland Deutschland und Ungarns Freiheit unter Orban

Die Gehirngewaschenen unseres armen Volkes der Deutschen dürfen mit Spruchbändern solcher Art, wie das Bild unten zeigt, auf den Straßen unseres Heimatlandes Deutschland herumstromern, ohne dafür strafrechtlich zur Verantwortung gezogen zu werden.



Wenn wir auch bis heute, fast 80 Jahre nach dem Krieg, keine Verfassung haben, so gäbe es doch immerhin das Grundgesetz. Doch das wurde mit den Füßen einer volksfremden „Bundeskanzlerin“ zertreten, und wir Deutsche sind zu rechtlosem Freiwild

geworden.

Erich Kästner kennzeichnete uns Deutsche nach dem 1. Durchgang des über hundertjährigen Krieges gegen uns in den Zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts in einem Gedicht – und siehe da: Wir haben uns nicht verändert!

Auf einer kleinen Bank vor einer großen Bank

*Worauf mag die Gabe des Fleißes,
die der Deutsche besitzt, beruhn?
Deutsch sein heißt (der Deutsche weiß es)
Dinge um ihrer selbst willen tun.*

*Wenn er spart, dann nicht deswegen,
daß er später davon was hat.
Nein, ach nein! Geld hinterlegen
findet ohne Absicht statt.*

*Uns erfreut das bloße Sparen.
Geld persönlich macht nicht froh.
Regelmäßig nach paar Jahren
klaut ihr´s uns ja sowieso.*

*Nehmt denn hin, was wir ersparten!
Und verlüdert´s dann und wann!*

*Und erfindet noch paar Arten,
wie man pleite gehen kann!*

*Wieder ist es euch gelungen.
Wieder sind wir auf dem Hund.
Unser Geld hat ausgerungen.
Ihr seid hoffentlich gesund.*

*Heiter stehn wir vor den Banken.
Armut ist der Mühe Lohn.
Bitte, bitte, nichts zu danken!
Keine Angst, wir gehen schon.*

*Und empfindet keine Reue!
Leider wurdet ihr ertappt.
Doch wir halten euch die Treue.
Und dann sparen wir aufs neue,
bis es wieder mal so klappt.*

*aus: Erich Kästner 1928: Knigge für
Unbemittelte*

Was **Sefton Delmer** nach dem Krieg ankündigte, ist eingetreten: Die feindliche Gehirnwäsche hat einen Großteil des Deutschen Volkes derart verwirrt, daß sie sich selbst nicht mehr kennen und nicht mehr selbstachten können. Anders die Ungarn, die sich glücklich schätzen können

mit einem Präsidenten, der wie

Viktor Orban

dem Volk dient. Das wäre eigentlich eine Selbstverständlichkeit, ist es aber in einem Europa selbstvergessener, zum Untergang geführter Völker nicht mehr.

Orban sprach am 4. August 2022 in Dallas und erklärte seiner internationalen Zuhörerschaft, wofür Ungarn steht:

Wenn wir kämpfen, haben wir die Wahrheit auf unserer Seite,

auch wenn uns die halbe Welt dafür angreift.

Halbherzig kann man nicht gewinnen. Wer Sicherheit im Kampf will, geht unter.

Wir Ungarn wissen, wie man die Feinde der Freiheit auf dem politischen Schlachtfeld besiegt. Habt keine Angst, eure Feinde beim Namen zu nennen.

Unsere Feinde werden niemals Gnade walten

lassen. Denkt an **George Soros**. Er befehligt eine ganze Armee mit seinem Geld: NGOs, Universitäten, Forschungseinrichtungen und die halbe Bürokratie in Brüssel.

Er nutzt diese Armee, um seinen Gegnern, wie uns Ungarn, seinen Willen aufzuzwingen. Er und die Progressiven von heute wollen die westlichen Werte abschaffen und eine post-westliche Welt errichten.

Wer wird sie aufhalten, wenn wir es nicht tun?

Um zu siegen, müssen wir nicht nur wissen, wofür wir kämpfen. Wir müssen auch wissen, wie man kämpft. Man kann nicht den Sieg erwarten und für die Niederlage planen.

Ihr müßt davon überzeugt sein, daß ihr besser seid als eure linksliberalen Gegner. Kümmert euch nicht darum, was die Liberalen sagen, denn sie sagen immer, wir hätten keine Chance.

Mit liberalen Mitteln können wir

nicht siegen, denn das sind die Kampfmittel unserer Gegner.

Sie beherrschen die liberalen Institutionen, die liberalen Konzepte und die liberale Sprache, um ihre marxistischen und hege-monistischen Pläne zu verschleiern.

Dieser Krieg ist ein Kulturkrieg. Deshalb müssen wir unsere Kirchen, unsere Familien, unsere Universitäten und unsere Gemein-schaft wiederbeleben. Auch die amerika-nischen Konservativen sind diesem totalen Angriff ausgesetzt, also brauchen wir eine totale Verteidigung.

In Sachen Migration waren wir Ungarn die ersten in Europa, die NEIN zur illegalen Migration gesagt haben und die illegalen Invasionen stoppten.

Der Stopp der illegalen Einwanderung ist notwendig, um unsere Nationen zu schützen.

Wir Ungarn haben die falsche Behauptung zurückgewiesen, daß Migranten nicht ge-

stoppt werden können. Und wir haben die illegale Migration gestoppt. Wir haben diese Mauer tatsächlich gebaut!

Wie Tucker Carlson sagte, als er uns besuchte: „Es ist keine High-Tech-Mauer, sondern wird von Menschen bewacht, die ihr Land lieben“. Und das Grenzschutzsystem funktioniert!

Während der großen Migrationskrise im Jahr 2015 kamen 400.000 illegale Migranten an unsere Grenzen. Das sind fast dreimal so viel wie Dschingis Khan hatte, als er seine Invasion gegen Europa landete.

Nachdem wir die Mauer gebaut hatten, gelang es uns, die illegale Migration auf Null zu reduzieren. Wir fangen an den ungarischen Grenzen jeden illegalen Migranten auf und eskortieren ihn zurück auf die andere Seite der Grenze. Sie werden es niemals schaffen, illegal nach Ungarn zu kommen!

Trotz des Drucks der EU-Super-Intelligenzler. Sie wollen, daß wir unsere Null-Migrationspolitik aufgeben, weil sie auch wissen, daß dies die entscheidende und

finale Schlacht um die Zukunft ist.

Aber die Zukunft ist das Wichtigste, was wir unseren Kindern und Enkelkindern mitgeben können. Deshalb werden wir in Ungarn niemals kapitulieren!

Überall auf der Welt behaupten Progressive, daß Familien nicht geschützt werden sollten. Sie sagen, daß es so etwas wie Familie nicht gäbe.

Wir jedoch wissen, daß die Familie der Ort ist, an dem die Werte der Eltern an die nächste Generation weitergegeben werden. Wenn die traditionellen Familien verschwunden sind, gibt es nichts, was den Westen vor dem Untergang bewahren kann. Deshalb

– haben wir in Ungarn im letzten Jahr mehr als 6 % unseres BIP für die Familienpolitik ausgegeben.

– Alle Subventionen stehen den Familien bereits nach der Zeugung zur Verfügung.

– Familien erhalten automatisch Steuererleichterungen,

- der Staat übernimmt nach dem dritten Kind Ihre Studienkredite.**
- Frauen sind nach der Geburt ihres vierten Kindes lebenslang von der Einkommenssteuer befreit.**
- Wir sagen, wenn du noch nicht verheiratet bist, such dir sofort eine ungarische Frau!**
- In den letzten 10 Jahren hat sich die Zahl der Eheschließungen in Ungarn verdoppelt,**
- und die Zahl der Abtreibungen hat sich halbiert.**

Das ist kein schlechter Start. Die ungarische Bevölkerung hat in einem Referendum erneut

Programme zur sexuellen Orientierung abgelehnt.

In der langen Geschichte Ungarns hat es noch nie ein Referendum gegeben, bei dem eine so große Mehrheit der Menschen NEIN zu Gen-der gesagt hat! Jetzt schützt die ungarische Verfassung Familien und Kinder.

Ein Satz daraus:

„Ungarn schützt die Institution der Ehe als Vereinigung von einem Mann und einer Frau“.

Fazit: Die Mutter ist eine Frau, der Vater ist ein Mann, und laßt unsere Kinder in Ruhe. Punktum! Ende der Diskussion!

Die Progressiven wollen immer euer Geld: Sie lieben höhere Steuern. Wir aber glauben, daß die Menschen ihr Geld selbst behalten sollten. Zu diesem Zweck

– haben wir eine Pauschalsteuer von 1 % auf das persönliche Einkommen eingeführt.

– Wir haben die niedrigste Körperschaftssteuer in Europa, die pauschal 9 % beträgt.

Mit dieser niedrigen Körperschaftssteuer hatten wir letztes Jahr eine Investitionsquote von 27 %, die zu den besten in Europa gehörte.

Alle europäischen Länder haben kapituliert. Ungarn ist die letzte

Bastion.

Der Sieg in dieser Schlacht um die westliche Zivilisation wird nicht ohne Kampf errungen. Der Westen befindet sich mit sich selbst im Krieg.

Welche Zukunft die Globalisten für uns geplant haben, wissen wir. Wir haben eine andere Zukunft im Sinn.

Gott segne Texas und unsere Freundschaft! Die Globalisten können alle zur Hölle fahren! Viel Glück und auf Wiedersehen!